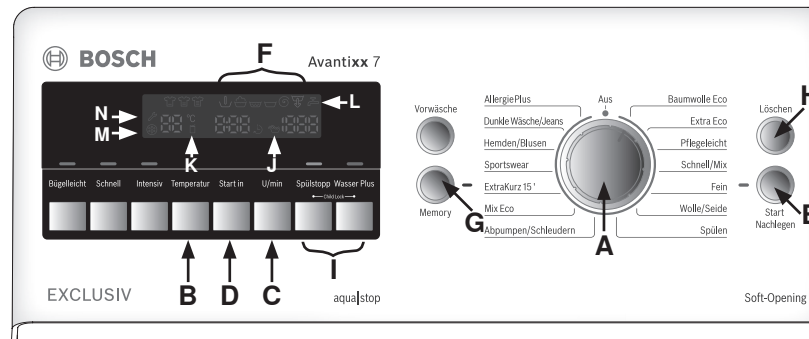














DE

PROGRAMMTABELLE

- A** Programmwähler
- B** Taste Temperatur
- C** "Schleudern" -Taste
- D** "Start in" -Taste
- E** "Start/Nachlegen" -Taste
- F** Programmablauf-Anzeige
- G** "Memory" -Taste
- H** "Löschen" -Taste
- I** Kindersicherung Tasten-Kombination
- J** Anzeige Waschmittel-Überdosierung



- K.** "Deckel offen" -Anzeige
- Die Waschmaschine ist mit automatischen Sicherheitsfunktionen ausgestattet, die Störungen frühzeitig feststellen, diagnostizieren und entsprechend reagieren:
- L.** "Wasserhahn geschlossen" -Anzeige
- M.** "Pumpe reinigen" -Anzeige
- N.** "Service" -Anzeige

Programm	Pflegekennzeichen	Max. Beladung kg	Wäscheart <i>Beachten Sie die Herstellerempfehlungen auf dem Pflegeetikett</i>	Reinigungsmittel			Optionen							Max. Schleuderdrehzahl U/min	
				Vorwaschen 	Hauptwaschen 	Weichspüler 	Bügelleicht	Schnell	Intensiv	Start in	Spülstopp	Wasserplus	Vorwäsche		U/min
Baumwolle Eco kalt - 95°C		6.5	Normal bis stark verschmutzte Baumwollwäsche. Bei 40°C und 60°C günstigstes Programm in Bezug auf kombinierten Wasser- und Energieverbrauch.	*	Ja	*	*	*	*	*	*	*	*	*	max.
Extra Eco kalt - 60°C		6.5	Stark verschmutzte und stabile Wäsche aus Baumwolle, Synthetik und deren Mischgewebe. Sparsamer Energieverbrauch durch verlängerte Waschkdauer - ideal, um über Nacht zu laufen und von den günstigeren Energie-Tarifen zu profitieren. Um das Schleudergeschall nachts zu vermeiden, "Spülstopp" wählen und Schleudern morgens starten, oder den Programmstart mit der Startvorwahl entsprechend festlegen. Für Wäschestücke mit hohem Synthetik-Anteil ein Wäscheetz verwenden.	–	Ja	*	–	–	*	*	*	–	–	*	max.
Pflegeleicht kalt - 60°C		3.0	Pflegeleichte Textilien, z.B. aus Baumwolle, Leinen, Synthetik, oder deren Mischungen.	*	Ja	*	*	*	*	*	*	*	*	*	max.
Schnell/Mix kalt - 40°C		3.0	Mischbeladung bestehend aus Baumwolle- und Synthetiktextilien. Für leicht verschmutzte Wäsche ohne Flecken.	–	Ja	*	–	–	–	*	*	–	–	*	max.
Fein kalt - 40°C		1.5	Für Maschinenwäsche geeignete Feinwäsche (Baumwolle, Synthetik, und deren Mischungen, ...), z.B. Vorhänge. Kein Schleudern zwischen den Spülängen.	*	Ja	*	–	–	*	*	*	–	*	*	1000 ¹⁾
Wolle/Seide kalt - 40°C		1.0	Waschbare Feinwäsche, z.B. aus Seide, Satin, Synthetikfasern oder Mischgewebe (z.B. Seidenblusen, Seidenschal). Benutzen Sie Waschmittel geeignet für Feinwäsche und/oder Seide.	–	Ja	*	–	–	*	*	*	–	–	*	1000 ¹⁾
AllergiePlus kalt - 95°C		3.0	Strapazierfähige Textilien. Für besonders empfindliche Haut: verlängerter Waschgang mit höherem Wasserpegel und zusätzlichem Schleudergang.	–	Ja	*	*	–	*	*	*	–	–	*	max.
Dunkle Wäsche/Jeans kalt - 60°C		4.0	Dunkle Textilien aus Baumwolle und dunkle pflegeleichte Textilien. Textilien mit der Innenseite nach außen waschen.	*	Ja	*	–	–	*	*	*	–	*	*	max.
Hemden/Blusen kalt - 60°C		4.0	Bügelfreie Oberhemden/Blusen aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgeweben. Hemden/Blusen aus Feinem/Seide im Wolle/Seide-Programm waschen.	*	Ja	*	–	–	*	*	*	–	*	*	1000 ¹⁾
Sportswear kalt - 30°C		3.0	Textilien aus Mikrofaser für Sport und Freizeit. Keinen Weichspüler verwenden. Beinhaltet einen Vorwaschgang; bei Bedarf auch Waschmittel in die Vorwaschkammer geben.	*	Ja	–	*	*	*	*	*	–	*	*	max.
ExtraKurz 15' kalt - 30°C		3.0	Extra Kurz-Programm ca. 15 Minuten, geeignet zum Auffrischen kleiner Wäscheposten ohne Flecken.	–	Ja	*	–	–	–	*	*	–	–	*	max.
Mix Eco kalt – 40°C		2.5	Leicht verschmutzte Wäsche aus Synthetikfasern oder Synthetik-Baumwoll-Mischgeweben. Sparprogramm mit sehr niedrigem Wasserverbrauch. Flüssigwaschmittel in der geringsten Dosierempfehlung für 3 kg Wäsche verwenden.	–	Ja	–	–	–	–	*	*	–	–	*	max.
Spülen	–	6.5	Separater Spülgang gefolgt von einem Schleudergang; für pflegeleichte Textilien.	–	–	*	–	–	–	*	*	–	–	*	max.
Abpumpen/Schleudern	–	6.5	Separater Schleudergang. Waschlauge oder Spülwasser werden vor dem Schleudern abgepumpt.	–	–	–	–	–	–	*	–	–	–	*	max.

Ja = Dosierung notwendig / * = optional
¹⁾ Zur Schonung der Wäsche ist die Schleuderdrehzahl in diesen Programmen begrenzt.

VERBRAUCHSANGABEN

Leistungsaufnahme im Aus-Zustand 0,11 W / im unausgeschalteten Zustand 0,11 W

Programm	Temperatur (°C)	Beladung (kg)	Wasser Liter (l)	Energie (kWh)	ca. **** Programmdauer	
					ohne "Schnell"	mit "Schnell"
Baumwolle Eco	90	6,5	55**	2,00	2:35	2:00
Baumwolle Eco*	60	6,5	51	0,85	3:30	1:55
Baumwolle Eco*	60	3,25	35	0,72	2:45	***
Baumwolle Eco	40	6,5	51	0,70	2:30	1:50
Baumwolle Eco*	40	3,25	35	0,49	2:00	***
Extra Eco	60	6,5	51	0,84	4:00	—
Pflegeleicht	60	3,0	50**	0,90	2:05	1:14
Pflegeleicht	40	3,0	40	0,50	1:50	0:59
Schnell/Mix	40	3,0	35	0,40	0:30	—
Fein	40	1,5	50	0,55	0:45	—
Fein	30	1,5	50	0,50	0:45	—
Wolle/Seide	40	1,0	40	0,55	0:35	—
Wolle/Seide	30	1,0	40	0,30	0:35	—
AllergiePlus	60	3,0	54	0,83	1:20	—
AllergiePlus	40	3,0	54	0,52	1:05	—
Dunkle Wäsche/Jeans	40	4,0	41	0,58	1:44	—
Hemden/Blusen	40	4,0	70	0,55	1:20	—
Sportswear	30	3,0	50	0,45	2:05	1:14
ExtraKurz 15´	30	3,0	30	0,15	0:15	—
Mix Eco	40	2,5	19	0,45	1:00	—

Standard-Programme Baumwolle 60°C und Baumwolle 40°C, geeignet zur Reinigung von normal verschmutzter Baumwollwäsche.

* Effizienteste Programme im Hinblick auf kombinierten Wasser- und Energieverbrauch. Referenzprogramme für die Energie-Etikette. Aus Energiespargründen kann die tatsächliche Wassertemperatur von der angegebenen Programmtemperatur abweichen. Jährlicher Wasserverbrauch: 9200 Liter / jährlicher Energieverbrauch: 164 kWh.

Die Verbrauchswerte wurden in normalisierten Bedingungen gemäß der Norm IEC/EN 60 456 gemessen. Die Verbrauchswerte im Hausbetrieb können von den Tabellenwerten abweichen, abhängig von Wasserdruck und -temperatur, Beladung und Wäschetyp. Wasser- und Energieverbrauch beziehen sich auf die Grundeinstellung der Programme; die Wahl von speziellen Optionen oder die Veränderung von Schleuderdrehzahl oder Temperatur werden die Verbrauchswerte ändern.

** Zur Reduzierung der Wassertemperatur wird am Ende vom Hauptwaschgang etwas Kaltwasser zugegeben, bevor das Wasser abgepumpt wird.

*** Automatische Anpassung der Programmdauer nach Ermittlung der Waschbeladung.

**** Die Dauer der Programme kann von den Tabellenwerten abweichen, da sie von den jeweiligen Betriebsbedingungen abhängt (siehe auch "Störungen, was tun?" in Ihrer Bedienungsanleitung).

VORBEREITUNG ZUM WASCHEN

1. Beladen Sie die Waschmaschine, schließen Sie die Trommeltür und prüfen Sie, ob sie richtig geschlossen ist.
2. Füllen Sie das Waschmittel und eventuell Waschzusätze ein, wie auf der Vorderseite und in der Bedienungsanleitung beschrieben.
3. Schließen Sie den Deckel.
4. Drehen Sie den Programmwähler auf das gewünschte Programm. Das Display zeigt die Dauer des gewählten Programms (in Stunden und Minuten) an, und die Anzeige der "Start/Nachlegen"-Taste blinkt. Temperatur und Schleuderdrehzahl können durch Drücken der Temperatur- bzw. Schleudertaste geändert werden.

WAHL DER GEWÜNSCHTEN OPTION(EN)

An- oder Abwahl einer Option kann jederzeit im Lauf eines Programms durchgeführt werden. Die Option wird angewendet, sofern der jeweilige Programmabschnitt noch nicht ausgeführt ist.

Bügelleicht




- Mit dieser Funktion wird ihre Wäsche schonender gewaschen, unter Beibehaltung der Waschleistung. Zur Reduzierung von Knittern ist die Schleuderdrehzahl niedriger.

Schnell

- Für Waschen in kürzerer Zeit, mit vergleichbarer Waschleistung wie das Standardprogramm.

Intensiv

- Passt die Programmdauer an den Verschmutzungsgrad der Wäsche an.

 = leicht verschmutzt -  = normal verschmutzt
-  = stark verschmutzt. Nicht jeder Verschmutzungsgrad ist für jedes Programm anwählbar.

Spülstopp

Für feine Textilien und Vorhänge. Die Wäsche verbleibt im letzten Spülwasser. Das Programm hält an zum "Spülstopp", wenn die "Spülstopp"-Anzeige blinkt; die "Start/Nachlegen"-Anzeige blinkt ebenfalls.

- Zum Abpumpen und Schleudern: Drücken Sie "Start/Nachlegen" – die Waschmaschine wird mit der Standard-Drehzahl des gewählten Programms schleudern. Sie können auch eine andere Schleuderdrehzahl mit der "Schleudern"-Taste wählen, bevor Sie "Start/Nachlegen" drücken.
- Zum Abpumpen ohne Schleudern der Wäsche: wählen Sie das "Abpumpen"-Programm an und starten Sie es mit "Start/Nachlegen".

Wasser Plus

- Höherer Wasserpegel; schonendere Behandlung der Wäsche.
- Nicht wählbar für Baumwolle 95°C.

Vorwäsche

- Für stark verschmutzte Wäsche.
- Füllen Sie Waschmittel in die Waschkammern I und II hinein.
- Kein Flüssigwaschmittel für den Hauptwaschgang benutzen, wenn "Vorwäsche" gewählt wurde.

Schleudern (U/min)

- Jedes Programm hat eine vordefinierte Schleuderdrehzahl.
- Drücken Sie die Taste zur Einstellung einer anderen Schleuderdrehzahl.

SPEICHERN IHRER LIEBLINGSPROGRAMME - MEMORY

Falls es eine Programmeinstellung gibt, die Sie oft benutzen, bietet Ihnen das Gerät die Möglichkeit zur Speicherung einer Einstellung pro Programm, so daß Sie diese mit nur einem Tastendruck wieder verwenden können.

- Wählen Sie das gewünschte Programm, Temperatur, Schleuderdrehzahl und Option(en). Halten Sie die "Memory"-Taste für mindestens 3 Sekunden gedrückt. Die "Memory"-Anzeige blinkt schnell und leuchtet danach auf – die Programmeinstellung ist gespeichert. Das nächste Mal, wenn Sie Ihre individuelle Programmeinstellung benutzen wollen, wählen Sie das Programm an, drücken Sie "kurz" die "Memory"-Taste und starten Sie mit "Start/Nachlegen". Wenn Sie die gespeicherte Programmeinstellung durch eine andere ersetzen wollen, gehen Sie vor wie schon oben beschrieben; die gespeicherte Einstellung wird durch die neue ersetzt.

STARTVERZÖGERUNG ("Start in")

Die "Start in"-Taste erlaubt dem Benutzer, die Waschmaschine nach seinem Ermessen zu betreiben, zum Beispiel nachts, wenn der Strom günstiger ist. Bei Aktivierung der Startvorwahl kein Flüssigwaschmittel benutzen.

- Wählen Sie Programm, Schleuderdrehzahl und Optionen.
- Drücken Sie mehrmals die "Start in"-Taste, zur Wahl einer Zeitverschiebung um bis zu 24 Stunden.
- Drücken Sie "Start/Nachlegen". Der Countdown der gewählten Startverzögerung beginnt; das Uhr-Symbol neben der Startverzögerung und der Doppelpunkt zwischen Stunden und Minuten blinken.
- Die angezeigte Startverzögerung erlischt, sobald das Programm startet und wird durch die verbleibende Programmdauer ersetzt.
- Wenn Sie "Start/Nachlegen" gedrückt haben, kann die Startverzögerung durch Drücken der "Start in"-Taste immer noch geändert werden.

Zum Streichen der Startverzögerung

...bevor Sie "Start/Nachlegen" drücken:

- Wählen Sie ein anderes Programm oder drücken Sie die "Löschen"-Taste

...nachdem Sie "Start/Nachlegen" gedrückt haben:

- Drücken Sie "Start/Nachlegen" - die Startverzögerung erlischt; drücken Sie nochmal "Start/Nachlegen", falls Sie das gewählte Programm sofort starten möchten.

PROGRAMMSTART

Öffnen Sie den Wasserhahn und drücken die "Start/Nachlegen"-Taste. Die Anzeige der "Start/Nachlegen"-Taste leuchtet auf. Die Programmablauf-Anzeige zeigt den aktuellen Programmabschnitt an, von links nach rechts durch Waschen, Spülen und Schleudern laufend. Wenn der Programmabschnitt beendet ist, erlischt die jeweilige Anzeige.

"DECKEL OFFEN" - ANZEIGE

Vor Start und nach Ende eines Programms leuchtet die Anzeige, um zu zeigen, dass der Deckel geöffnet werden kann. Während eines laufenden Programms bleibt der Deckel geschlossen und darf keinesfalls mit Gewalt geöffnet werden. Falls Sie diesen im Lauf eines Programms dringend öffnen müssen, sehen Sie unter "ABBRECHEN EINES LAUFENDEN PROGRAMMS" nach.

KINDERSICHERUNG

Verhindert, dass Kinder einen Waschgang starten oder die Einstellungen eines laufenden Programms ändern können. Kann nicht aktiviert bzw. deaktiviert werden, wenn der Programmwähler in der "Aus/O" Position steht. Zur Aktivierung der Kindersicherung:

- Den Programmwahlschalter auf ein Programm drehen, oder ein Programm laufen lassen wie üblich.
- Die beiden mit dem Schlüsselsymbol markierten Tasten gleichzeitig drücken und mindestens 3 Sekunden halten. Das Schlüsselsymbol auf dem Display zeigt an, dass die Kindersicherung aktiv ist.

Die Programmeinstellung kann nicht mehr geändert werden. Die einzige noch mögliche Änderung ist, das Gerät durch Drehen des Programmwählers auf die "Aus/O" Position auszuschalten. Zur Deaktivierung der Kindersicherung gehen Sie in gleicher Weise vor wie für deren Aktivierung.

STÖRUNGSANZEIGEN

Wenn eine der Störungsanzeigen blinkt, schlagen Sie in Ihrer Bedienungsanleitung nach ("Störungen, was tun?").

"Wasserhahn geschlossen": 

Kein oder nicht genügend Zulaufwasser.

"Service": 


Fehler oder Fehlfunktion einer elektrischen Komponente.

"Pumpe reinigen": 

Wasser wird nicht abgepumpt

Die "Schleudern"-Anzeige in der Programmablauf-

PROGRAMMENDE

Anzeige blinkt  : Unwucht während des Schleuderns. Alle Anzeigen der Programmablauf-Anzeige sind aus, und die "Deckel offen"-Anzeige leuchtet auf.

- Nach etwa einer Viertelstunde schaltet sich die Waschmaschine ganz aus, um Energie zu sparen.
- 1. Drehen Sie den Programmschalter in die "Aus" Position.
- 2. Schließen Sie den Wasserhahn.
- 3. Öffnen Sie Deckel und Trommel und entladen Sie die Waschmaschine.
- 4. Lassen Sie den Deckel für einige Zeit offen, so daß das Innere der Waschmaschine trocknen kann.

ANZEIGE WASCHMITTEL-ÜBERDOSIERUNG

- Das Symbol leuchtet am Programmende auf, wenn zuviel Waschmittel benutzt wurde. Bei der nächsten Wäsche weniger Waschmittel benutzen.

ÄNDERUNG VON PROGRAMM UND/ODER OPTIONEN NACH PROGRAMMSTART

1. Drücken Sie die "Start/Nachlegen"-Taste, um das Programm anzuhalten. Die Anzeige blinkt.
2. Wählen Sie ein neues Programm, Optionen und eine andere Schleuderdrehzahl, falls gewünscht.
3. Drücken Sie erneut die "Start/Nachlegen"-Taste. Das neue Programm startet an der Stelle, an der das vorherige Programm unterbrochen wurde. Geben Sie kein Waschmittel für dieses Programm zu.

ABBRECHEN EINES LAUFENDEN PROGRAMMS

Die "Löschen"-Taste hebt ein Programm noch vor dem Ende auf. Drücken Sie die "Löschen"-Taste für mindestens 3 Sekunden. Das vorhandene Wasser wird abgepumpt; es kann einige Zeit dauern bis der Deckel geöffnet werden kann.